

Erneuter Aufruf zur Überprüfung Mega Jul

Donnerstag, 4. Januar 2024 10:25

Weil nach dem ersten Aufruf weitere defekte Mega Jul Sicherungsgeräte entdeckt wurden, ruft Hersteller Edelrid erneut zur Überprüfung auf.

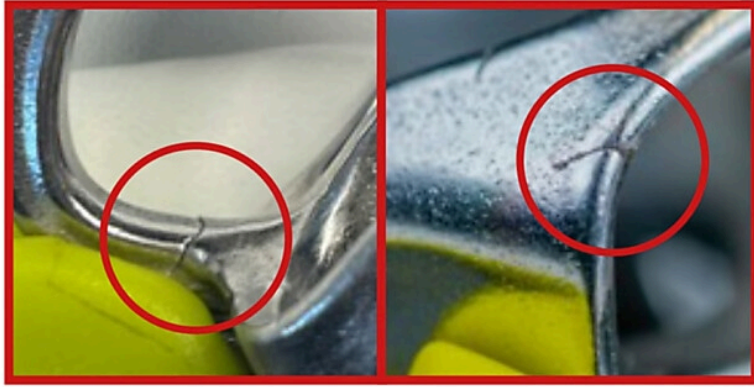


Der im Allgäu ansässige Hersteller Edelrid ruft alle, die ein Mega Jul Sicherungsgerät benutzen oder besitzen, zur Sicherheitsüberprüfung auf. Beim ersten Aufruf im November waren nur Geräte der Produktcharge 4/20 betroffen. Nun weitet Edelrid den Aufruf auf alle Mega Jul Geräte aus, weil noch weitere defekte Geräte gefunden wurden.



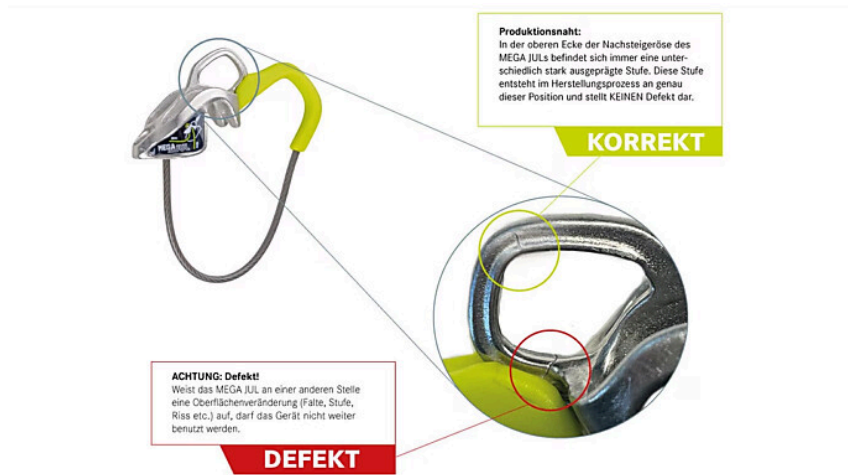
Diese Geräte sind laut Edelrid einwandfrei in Ordnung...

Bei der optischen Überprüfung gilt es festzustellen, ob neben der normalen "Stufe" in der Nachsteigeröse noch weitere Risse, Kanten oder sonstige Absätze im Stahl des Geräts erkennbar sind. Die erwähnte Stufe sei laut Edelrid eine regulär im Herstellungsprozess entstehende Kante, wie auf dem Bild weiter unten gezeigt.



Diese Geräte weisen einen Defekt auf und sollten an Edelrid gesandt werden.

Die Allgäuer Firma versichert, dass ein solcher Defekt nicht beim Gebrauch auftreten kann, weil der verwendete Stahl extrem widerstandsfähig sei.



Edelrid Mega Jul mit regulärer "Stufe" und Fehlerbeispiel

Bei weiteren Fragen verweist Edelrid auf den Kundenservice, der unter service@edelrid.de erreichbar sei. Ausserdem sollen im folgenden Video alle nötigen Informationen zum Aufruf einer optischen Kontrolle des Mega Jul Sicherungsgeräts erklärt werden.

[vorherige Meldung](#)